



„Nachricht vom Baum“ Abschlussbericht

Ein Rückblick und was wir in unserem ersten Projekt gelernt haben.

Einleitung

Im Herbst 2022 haben wir mit der Formulierung der Vision für unser erstes gemeinsames Projekt begonnen.

Wir hatten uns vorgenommen, 1.000 heimische Bäume auf der Fläche des Colegio Fervan Campestre zu pflanzen. Die Idee war, den 400 Schülern und Schülerinnen im Rahmen des Lehrplanes die Bedeutung der Fauna und Flora in ihrem direkten Umfeld näher zu bringen, Impulse für nachhaltiges Wirtschaften zu setzen. Durch die Verbindung von Theorie und Praxis Schule anfassbarer zu machen. Menschen von verschiedenen Kontinenten einander näher zu bringen.

Im Oktober 2024 hatten die Schüler und Schülerinnen – mit der finanziellen Hilfe von vielen deutschen Unterstützern - das Ziel mit 1.146 gepflanzten Bäumen sogar übertroffen. Für uns ein guter Zeitpunkt, ein Fazit zu ziehen und unsere Kraft dem nächsten Projekt zu widmen.

Im Folgenden haben wir unseren gemeinsamen Weg in aller Kürze dokumentiert und unsere Erfahrungen aufgeschrieben.

Initiierung und Projektziele

Zu Beginn hatten wir uns - getreu [unserem Motto](#) „Groß denken, klein anfangen“ - mit großen Ambitionen viele Gedanken gemacht, was wir uns wünschen und was wir mit dem Projekt erreichen wollen. Außer der Anzahl der Bäume hatten wir bewusst keine weiteren harten Fakten formuliert. Wir wollten uns erst einmal kennen lernen – CoDe, Colombia und Deutschland sind schließlich ganz schön weit voneinander entfernt. Was wir mit dem Projekt erreichen wollten:

- Uns gegenseitig besser kennen zu lernen, sowie voneinander zu lernen
- 1.000 heimische Bäume pflanzen um
 - den Lehrplan mit der Praxis zu erweitern
 - Wiederaufforstung des dezimierten Nebelwaldes zu erreichen
- Das Bewusstsein für Nachhaltigkeit, Flora und Fauna zu entwickeln/stärken
- Kolumbianer und Deutsche miteinander zu verbinden und das Verständnis für die jeweiligen Herausforderungen zu fördern
- Die Motivation für den deutschen und englischen Sprachunterricht zu steigern



Mit diesen Ambitionen haben wir uns im letzten Quartal 2023 auf den Weg gemacht, um Spendengelder für das Projekt zu gewinnen.

Die Idee ist einfach – für 10 Euro kann ein Spender einen Baum pflanzen lassen. Die Schüler und Schülerinnen am Colegio Fervan Campestre übernehmen die Patenschaft für den Baum. Im ersten Jahr gibt es obendrauf noch Nachrichten vom Baum, die im Rahmen des Fremdsprachenunterrichts Englisch und Deutsch an der Schule erarbeitet werden. Die Spender bekommen Nachrichten zu den, mit ihrem Geld gepflanzten Bäumen und die Schüler haben einen Anreiz sich intensiver mit der Fremdsprache zu beschäftigen – so entsteht ein grenzübergreifendes Projekt für Nachhaltigkeit.

Meilensteine und Ergebnisse

Über die Laufzeit des Projektes haben wir mehrere Meilensteine erreicht:

- **31.03.2023:** 465 Bäume werden von den Schülern des Colegio Fervan Campestre gepflanzt.
- **04/2023:** Die [1. Nachricht vom Baum](#) wird in deutscher Sprache versendet.
- **05-07/2023:** Wir versuchen unser Netzwerk zu erweitern und lernen interessante Menschen kennen, die sich mit Wiederaufforstung oder Photovoltaik Projekten in Kolumbien befassen. Die Gespräche sind sehr interessant, wir müssen leider erkennen, dass wir alle keine zusätzlichen Kapazitäten haben. Jeder konzentriert sich weiter auf seine eigenen Projekte – aufgeschoben ist nicht aufgehoben.
- **07/2023:** Die [2. Nachricht vom Baum](#) wird in englischer Sprache versendet.
- **06-11/2023:** Wir versuchen ein gemeinsames Bienenprojekt aufzubauen. Die Idee ist, von Deutschland aus, ein Curriculum zur Verfügung zu stellen, welches an der Schule implementiert werden kann. Tolle Idee, doch leider bleibt es das vorerst.
- **10.12.2023:** weitere 100 Bäume werden von den Schülern am Colegio Fervan Campestre gepflanzt.
- **12/2023:** Wir bekommen die Information, dass es keine freie Fläche für weitere Bäume am Colegio Fervan Campestre gibt, daher müssen wir die Spendenaktion leider stoppen.
- **01/2024:** Die 3. Nachricht vom Baum wird in deutscher Sprache versendet.
- **06/2024:** Das Colegio Fervan Campestre nutzt die Möglichkeit, ein an die Schule angrenzendes Grundstück zu kaufen – es gibt wieder viel Platz für neue Bäume, wir haben noch Geld und wir können weiter pflanzen 😊.
- **03.10.2024:** weitere 581 Bäume werden von den Schülern des Colegio Fervan gepflanzt.



- **10/2024:** Die [4. Nachricht vom Baum](#) wird als Video versendet – die bisher letzte Pflanzaktion.
- **01/2025:** Wir schließen das Projekt erfolgreich ab. 😊

Wir freuen uns, dass die Spendenaktion weitergeführt werden kann (siehe nächster Abschnitt) und wir uns parallel unserem nächsten Herzens-Projekt widmen können. Das Jahr 2025 soll ganz im Fokus der Photovoltaik stehen.

Es geht weiter – Baumspenden sind weiterhin möglich

Die [Starkmacher](#) haben sich freundlicherweise bereit erklärt, die Spendenaktion fortzuführen und wieder Geldspenden für das Pflanzen von weiteren Bäumen am „Colegio Fervan Campestre“ anzunehmen.

Diejenigen, die mithelfen wollen, den Nebelwald am Colegio Fervan Campestre weiter wachsen zu lassen (es gibt sehr viel Platz für weitere Bäume), spenden bitte an folgende Adresse:

Starkmacher e.V.
PAX Bank Cologne
BIC: GENODED1PAX
IBAN: DE35 3706 0193 0028 5880 11
Überweisungszweck: CoDe

Erkenntnisse und was wir gelernt haben

Das Beste zuerst: unser gesetztes Ziel haben wir erreicht und sogar um ~25% übertroffen. Das ist großartig und macht uns sehr dankbar, denn ohne die Unterstützung von so vielen Menschen und Unternehmen wäre das nicht möglich gewesen. So viele Menschen erreicht zu haben, ist ein wunderbares Gefühl.

Das Curriculum für die Schule wurde ergänzt und die Kombination von Theorie und Praxis ist sehr gut gelungen. Für uns Deutsche war es beeindruckend, erleben zu dürfen, welchen Elan Schulleitung, Lehrer, Schüler und Organisationen (z.B. Goethe-Institut Bogota) im Umfeld der Schule gezeigt haben. Mit wie viel Freude und Enthusiasmus die beiden großen Pflanzaktionen umgesetzt wurden, ist imposant. Für uns Projektbeteiligte war das sehr berührend und brachte uns den Menschen sehr viel näher.

Die „Nachrichten vom Baum“ sind bei den deutschen Empfängern sehr gut angekommen und haben die Schüler für den Fremdsprachenunterricht motiviert.



Das Bienenprojekt, sowie die Kooperation mit zusätzlichen Partnern waren wunderbare, vielversprechende Ideen, aber es braucht Treiber und viel Geduld, um neue Themen voranzubringen. Aus dem Kernteam waren hierfür nicht ausreichend Kapazitäten verfügbar. Vielleicht war die Zeit dafür einfach noch nicht reif.

Eine wesentliche Erkenntnis - nicht überraschend, möchten wir dennoch erwähnen:

Die Entfernung zwischen Kolumbien und Deutschland ist enorm. So sind auch die klimatischen und geografischen Unterschiede. Die Vegetationen in den Anden und in Deutschland sind komplett unterschiedlich – ein Austausch zwischen Experten ist spannend, aber nicht unbedingt 1:1 übertragbar. Forstwirtschaft in Deutschland und in Kolumbien erfordert unterschiedliche Ansätze – auch die Bienenvölker in Deutschland und Kolumbien unterscheiden sich.

Fazit

Das Projekt „Nachricht vom Baum“ war eine erfolgreiche und nachhaltige Kooperation. Es hat uns gezeigt, dass wir mit Ausdauer und Engagement einiges gemeinsam bewegen können. Wir haben in den letzten 2 Jahren viel voneinander gelernt und freuen uns auf unser nächstes gemeinsames Projekt mit dem Colegio Fervan Campestre. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, in unserem Photovoltaikprojekt ohne Spendengelder auszukommen – wenn wir das hinbekommen, ist eine nachhaltige Entwicklung in diesem Bereich leichter möglich.

Danksagung

Ein großes Dankeschön an alle, die im Projekt mitgearbeitet haben, in welcher Form auch immer – durch Spenden, durch aktive Mitarbeit oder einfach nur durch aufmunternde Worte. Ohne euren Einsatz wäre der Erfolg sicher nicht möglich gewesen.

Herzlichen Dank gilt dem Kern-Projektteam! Tolle Leistung – Extrameile!

Bild	Rolle
 Klaus Lohnert	Klaus übernahm die übergeordnete Koordination und Projektentwicklung. Organierte verschiedene Veranstaltungen und Spendenaktionen.
 Monica Guiterrez	Monica verantwortet die Entwicklung des Colegio Fervan Campestre, sie koordiniert die Umsetzungsprojekte und Netzwerke. Im Projekt hat sie die Pflanzaktionen und Nachrichten vom Baum koordiniert.
 Nick Bosch	Nick ist stellvertretender Vorstand der Starkmacher e.V. Er hat im Projekt die Koordination der Finanzen übernommen, die eingehenden Spenden koordiniert, Spendenquittungen ausgestellt und dafür gesorgt, dass das Geld an der Schule ankommt.



 <p>Marion Lohnert</p>	<p>Marion kümmerte sich um unsere Webpräsenz und hat bei der Umsetzung verschiedener Veranstaltungen tatkräftig mitgearbeitet.</p>
 <p>Clara Thiele</p>	<p>Clara kümmerte sich um die Erstellung der Flyer, unterstützte bei der Erstellung der Webpräsenz und war ständiger Quell der Inspiration für die Umsetzung verschiedener Themen.</p>